

ISUZU N-SERIE: MODERNES LEICHT-LKW-KONZEPT MIT HOHER WIRTSCHAFTLICHKEIT, QUALITÄT UND FUNKTIONALITÄT

- Halbautomatisches Getriebe „NEES II“ erhältlich
- Schmale Kabinenversion für den Einsatz in städtischer Umgebung
- 3 Gewichtsklassen (3,5t; 5,5t; 7,5t) und zwei Motoren

Hallwang, Januar 2018. Ein Nutzfahrzeug, verschiedene Ausführungen. Je nach Gewichtsklasse, Radstand, Kabinentyp und Motorversion lässt sich die ISUZU N-Serie zum Wunschfahrzeug kombinieren. Von Einzelkabine bis Doppelkabine (für 7,5t verfügbar) für 3 bis 7 Personen. Ob 1.815 mm oder 2.040 mm Fahrerhausbreite. Von 3,5t über 5,5t bis 7,5t Gesamtgewicht.

Außendesign: funktional und effizient

Schon optisch präsentiert sich die ISUZU N-Serie als modernes, markant und funktional gestaltetes Arbeitsgerät. Das Zusammenspiel straffer Linien mit gewölbten Flächen und dem markentypischen Sechslach-Frontgrill ist Ergebnis eines neuen Designkonzepts („Hexa-Pod“), das auch zukünftige ISUZU-Modelle kennzeichnen soll.

Nach der Designer-Grundregel „Form follows function“ bietet die Kabinengestaltung der N-Serie neben optischen auch zahlreiche praktische Vorteile. So wird der Luftstrom dank umfassender aerodynamischer Feinarbeit an Karosserie und Anbauten und einer in die Dachsäule integrierten Radioantenne so geführt, dass Windgeräusche und die Verschmutzung von Außenwänden und Scheiben auf ein Minimum reduziert werden. Das Resultat ist ein deutlich reduzierter Luftwiderstand, der sich positiv auf den Kraftstoffverbrauch und damit auf die Wirtschaftlichkeit auswirkt.

Zwei Kabinenbreiten

Zusätzliche Flexibilität bei der Wahl eines maßgeschneiderten Modells schafft ein erweitertes Modellangebot mit nunmehr zwei Kabinenbreiten. So bietet die größere Variante (Außenbreite 2.040 mm) komfortable Platzverhältnisse für drei (Einzelkabine) beziehungsweise sieben (Doppelkabine) Personen. Die schmalere Standardkabine (Außenbreite 1.815 mm) für drei Personen bietet zusätzliche Bewegungsfreiheit in beengter städtischer Umgebung und dadurch günstige Voraussetzungen für den Einsatz im Lieferdienst.

Innenraum und Ausstattung: modern und funktional

Der nach dem Designthema „Hard Wave“ konsequent sachlich und funktional gestaltete Innenraum- und Cockpitbereich verbindet weiche Rundungen mit straffen, funktionalen Konturen und verstärkt so den großzügigen Eindruck von Raum und Helligkeit. Die Bedienzonen sind ergonomisch gestaltet und klar strukturiert. Schalter und Hebel liegen im Blickfeld des Fahrers, die Handhabung erfolgt fließend und intuitiv. Die mit homogener LED-Beleuchtung versehenen Anzeigen der Instrumenteneinheit lassen sich bei allen Lichtverhältnissen ausgezeichnet ablesen.

Robuste und verschleißfeste Materialien und Bezugstoffe in sorgsam abgestimmten Kombinationen aus hellen, mittleren und dunklen Tönen strukturieren den Innenraum und schaffen eine freundliche Atmosphäre. Gesundheitsschädliche Chromverbindungen und Aldehyde kommen in den Kontaktbereichen nicht zum Einsatz. Hinter einer Abdeckblende im Mittelbereich der Armaturentafel sind, zusätzlich zum Radioschacht, drei weitere DIN-Schächte für elektronische Einbaueinheiten verschiedener Art vorgesehen.

Besonders reichhaltig für diese Fahrzeugklasse ist auch die Grundausstattung. So verfügen sämtliche Modelle über eine Vielzahl praktischer und griffgerecht platzierter Ablagen, Staufächer und Halterungen. Dazu kommen Komfortdetails wie eine Zentralverriegelung, Servolenkung, elektrische Fensterheber vorn und hinten (Doppelkabine) und eine Radiovorbereitung mit Antenne und Lautsprecher.

Platzangebot: viel Raum in alle Richtungen

Dank der modernen Kabine mit steil angeordneten (18 Grad) vorderen A-Säulen glänzt der Innenraum der N-Serie mit exzellenter Raumausnutzung, großzügiger Kopffreiheit und stattlichem Knieraum für die Mitfahrer im Fond. Dank großzügiger Innenbreite können drei Personen bequem und mit komfortabler Bewegungsfreiheit nebeneinandersitzen.

Sitzkomfort und Ergonomie: individuell und flexibel

Die ausgezeichnete Ergonomie des Innenraums schafft günstige Bedingungen für entspannte und ermüdungsfreie Fahrten. Wichtige Beiträge dazu leisten eine höhen- und neigungsverstellbare Lenksäule, die ausgezeichneten Sichtverhältnisse nach außen sowie ergonomische Sitzkonstruktionen, die schnelles Ein- und Aussteigen ermöglichen. Ein weiteres wichtiges Komfortelement ist das optimierte Heizungssystem mit Außenluftfilter, hohem Durchsatz, effizienter Luftverteilung sowie erhöhter Heizleistung.

Funktionalität: durchdacht und konsequent praktisch

Die bekannte ISUZU-Nutzfahrzeugkompetenz kommt in zahlreichen praktischen Detaillösungen für den Arbeitsalltag zum Ausdruck. Komfortablen Ein- und Ausstieg gewährleisten zum Beispiel rutschsichere Vertikal-Türgriffhebel, große 90-Grad-Öffnungswinkel vorn und hinten (Doppelkabiner), vergrößerte Türausschnitte und Scharniere mit speziellem Schwenkmechanismus für besseren Fahrzeugzugang in beengter Umgebung, niedrig positionierte Trittstufen sowie robuste Türinnengriffe. Die Chassis-Längsträger sind mit Bohrungen versehen, um die Montage von Halterungen für individuelle An- und Aufbauten zu erleichtern.

Elektrisch verstell- und beheizbare Außenspiegel ab 5,5t zulässigem Gesamtgewicht vergrößern das Fahrersichtfeld, verkleinern den toten Winkel und tragen so zur Fahr- und Rangiersicherheit bei. Doppelte Türdichtungen reduzieren zudem Geräuschübertragungen in den Innenraum und unterstützen so den angenehmen Akustikkomfort der ISUZU N-Serie. Für optimale Sicht und Verkehrssicherheit bei Dunkelheit sorgt moderne Lichttechnologie mit Halogen-Projektionsscheinwerfern und Stufenreflektoren.

Motoren: kraftvoll, sauber und effizient

Eine weitere ISUZU-Kernkompetenz ist die Dieselschifftechnologie: Für souveränen Vortrieb der N-Serie-Modelle sorgen zwei Triebwerke der hochmodernen „D-Core“-Motorengeneration mit Vierventiltechnik, Common-Rail-Kraftstoffeinspritzung, Turbolader mit variabler Turbinengeometrie und Ladeluftkühlung.

In den Kategorien von 3,5 bis 5,5t zulässigem Gesamtgewicht kommt eine 110 kW/150 PS starke 3,0-Liter-Ausführung (Euro VI), in der Gewichtsklasse 7,5t eine 5,2-Liter-Version mit 140 kW/190 PS zum Einsatz. Die Modellvarianten bis 5,5 t zulässigem Gesamtgewicht sind dabei mit einem Fünfgang-, die höheren Gewichtsklassen mit einem Sechsganggetriebe kombiniert. Ganz neu: alle Euro-VI-Varianten sind ab 5,5t zulässigem Gesamtgewicht nun auch mit einer Halbautomatik „NEES II“ verfügbar.

Dank einer aufwändigen Gemischaufbereitungs- und Verbrennungssteuerung und einer effizienten Abgasnachbehandlung mit wassergekühlter Abgasrückführung und serienmäßigem Diesel-Partikelfilter und AdBlue entsprechen beide Triebwerke den Regularien der Euro VI-Abgasnorm und berechtigen damit zur Einfahrt in städtische Umweltzonen. Die Regeneration der Partikelfilter erfolgt automatisch, kann aber auch manuell über einen Schalter im Cockpit bei Motorleerlauf vorgenommen werden.

Die 3,0-Liter-Motorvariante mit Leichtmetall-Zylinderkopf generiert ein Drehmoment von 375 Nm (Euro VI) Nm (bei 1.600-2.800 1/min), überzeugt mit bulligem Antritt und hoher Zugkraft aus niedrigen Drehzahlen und bietet auch bei Bergauffahrt beachtliches Beschleunigungsvermögen. Noch souveräner agiert die 5,2-Liter-Ausführung, die im Drehzahlbereich von 1.600 bis 2.600 1/min mit einem maximalen Drehmoment von 510 Nm besonders stattliche Kraftreserven zur Verfügung stellt. Darüber hinaus überzeugen beide Triebwerke mit ökonomischem Kraftstoffverbrauch, der in Verbindung mit bis zu 100 Liter Kraftstoff-Tankvolumen große Reichweiten ermöglicht. Eine Abgasbremse (ab 5,5t zulässigem Gesamtgewicht) wirkt jeweils dem Motorverschleiß bei Bergabfahrten entgegen.

Fahrverhalten und aktive Sicherheit: ABS-Bremsen mit EBD und EVSC serienmäßig

Neben hohem Nutzwert bietet die ISUZU N-Serie sicheres Fahrverhalten und ansprechenden Federungskomfort in allen Beladungszuständen.

Für stabile Verzögerung und kurze Bremswege sorgt eine leistungsfähige Scheibenbremsanlage. Alle N-Serie-Modelle verfügen serienmäßig über ABS-geregelte Bremsen mit elektronischer Bremskraftverteilung (EBD) und Antischlupfregelung (ASR).

Auch das Rangieren fällt mit der N-Serie leicht: Kleine Wendekreisdurchmesser sorgen auch in beengter Umgebung für ausgezeichnete Manövrierfähigkeit. Für besondere Sicherheit sorgen Stabilitätskontrolle EVSC und Spurhalteassistent (ab 5,5t zulässigem Gesamtgewicht).

Qualität und Sicherheit: auf dem neuesten Stand

Die Grundlage für dauerhafte Qualität und hohen Insassenschutz für den Fall einer Kollision sind komplexe, nichtlineare Analysemethoden bei der Berechnung und Entwicklung von Struktursteifigkeit und Deformationsverhalten. Sie führten unter anderem zum Einsatz von Seitenschwellern mit geschlossenem Profilquerschnitt, einer Platte aus hochfestem Stahl im unteren Rahmenbereich sowie speziellen Verstärkungen in den Dachsäulen. Der Kontaktbereich zwischen Kabinenrahmen und Chassis bildet einen massiven Festigkeitsverbund, der maßgeblich zur Belastbarkeit und Dauerhaltbarkeit der Gesamtkonstruktion beiträgt.

In Wagenfarbe lackierte Frontstoßfänger aus leichtem Kunststoffmaterial runden den Kollisions- und Partnerschutz ab und leisten gleichzeitig einen Betrag zum Leichtbau, der sich nicht nur energie- und kostensparend auswirkt, sondern auch das Nutzlastpotenzial erhöht.

Im Chassisbereich sorgen offene Rahmenprofile für hohe Biege- und Verwindungssteifigkeit mit entsprechender Auswirkung auf Belastbarkeit, Dauerhaltbarkeit und Nutzlasten. Darüber hinaus erlauben sie eine präzise Berechnung und Auslegung der Verformungszonen, was der passiven Sicherheit bei Frontal- und Heckkollisionen zugutekommt.

Ergänzend dazu umfasst die serienmäßige Sicherheitsausstattung der ISUZU N-Serie Frontairbag, Dreipunktgurte an den Außenplätzen (Fahrerseite mit Höhenverstellung), Gurtstraffer, groß dimensionierte Kopfstützen, ein Knie-Prallpolster auf der Fahrerseite, Nebelscheinwerfer sowie serienmäßige ABS-Bremsen mit elektronischer Bremskraftverteilung (EBD) und Antischlupfregelung (ASR). Für Diebstahlsicherheit sorgen eine manipulationssichere elektronische Wegfahrsperre und eine Zentralverriegelung. Für noch mehr Sicherheit sorgen außerdem Tagfahrlicht und Stabilitätskontrolle EVSC.

Zahlreiche Detailmaßnahmen – zum Beispiel Teilgalvanisierungen an strategischen Stellen von Kabine und Aufbau, einteilig ausgeführte Seitenwandstrukturen ohne Schweißnähte und Montagestellen sowie Fondtüren mit geschlossenem Scheibenrahmen – sorgen darüber hinaus für hohe Korrosionsbeständigkeit und Langlebigkeit.

Wirtschaftlichkeit: wartungsfreundlich und kostengünstig

Dank einer attraktiven Preisgestaltung mit maßgeschneiderten Leasing- und Finanzierungsangeboten für gewerbliche Kunden und Kommunen, nutzerfreundlicher Serviceintervalle und hoher Wartungsfreundlichkeit zählt die ISUZU N-Serie auch in puncto Wirtschaftlichkeit zu den führenden Vertretern ihrer Klasse.

So ermöglicht ein kippbares Fahrerhaus in den Ausführungen mit Einzelkabine leichten Zugang zum Triebwerk. Die abnehmbare, doppelwandige Frontplatte erlaubt schnellen Zugriff auf verschiedene Systeme und Komponenten und verbessert dadurch die Wartungsfreundlichkeit nochmals.

Das hohe Qualitätsniveau der ISUZU N-Serie kommt nicht zuletzt in der Neuwagengarantie zum Ausdruck: Sie umfasst Fahrgestell und Fahrerhaus und gilt für drei Jahre bis 100.000 Kilometer Laufleistung.

Modellprogramm: breites Einsatzspektrum

Mit verschiedenen Kombinationen aus Gewichtsklassen, Radständen, Motoren, Einzel- beziehungsweise Doppelkabinen in schmaler und breiter Ausführung präsentiert sich das Modellprogramm der ISUZU N-Serie sehr vielseitig. Dazu kommen spezielle Aufbauvarianten wie Fahrgestell, Pritsche, Kran-Pritsche, Kipper, Absetzkipper, Kasten, Plane und Abschlepper.

**ISUZU Sales Österreich,
Zweigniederlassung der ISUZU Sales Deutschland GmbH
Mayrwiesstraße 15
5300 Hallwang bei Salzburg, Österreich**

Tel: +43 (0) 662 8322 36 0

Fax: +43 (0) 662 8322 36 55

info@isuzu.at